Eva Leitolf: Bruder Jakob, 2009 / © VG Bild-Kunst, Bonn; Fotonachweis: BBR / Cordia Schlegelmilch (2015)
Image not found or type unknown

Eva Leitolf: Bruder Jakob, 2009 / © VG Bild-Kunst, Bonn; Fotonachweis: BBR / Cordia Schlegelmilch (2015)

Eva Leitolf: Bruder Jakob, 2009

Der Berliner Dienstsitz des Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) ist ein Ensemble aus hergerichteten Altbauten und Neubauten. Anlässlich der 2008 abgeschlossenen Erweiterung der Liegenschaft kam es zu einem Kunst-am-Bau-Projekt. Eva Leitolf (Jahrgang 1966) entwarf für den Standort, zwei flache Wandnischen im Flur der ins Gebäudeensemble integrierten ehemaligen Ritterschaftsbank, eine große zweiteilige textile Bespannung mit einem Fotodruck, der seinerseits knittrige Stoffe zeigt – und gewann den Wettbewerb.
Die Lesbarkeit der jeweils 418 x 262 Zentimeter großen Bilder im BMAS – es handelt sich um ein ungemachtes Bett – ist absichtsvoll erschwert. Zum einen durch die strenge Aufsicht der Betten; zum andern dadurch, dass sich die Bilder in der Enge des Korridors als große Hochformate steil vor dem Betrachter aufrichten und bis an die Decke reichen. Man erkennt infolgedessen nur einen silbrig glänzenden und reich gefalteten Stoff mit einem eingewebten Blumenrapport.
Die Bilder sind ein sinnenfroher, in kunstgeschichtlichen Reminiszenzen schwelgender ästhetischer Ausbruch. Der Titel der Arbeit, „Bruder Jakob“, aber lenkt die Rezeption noch in eine andere Richtung. Die in dem Kinderlied gestellten Fragen „Schläfst du noch?“ sind natürlich ein Imperativ, an die Arbeit zu gehen. Dabei werden die Mitarbeiter und Besucher des Arbeits-Ministeriums kaum die Ironie der Bilder verkennen, die wie ein hedonistischer Gegenentwurf zu einem durchorganisierten Arbeitsalltag wirken.
Der Reiz und der spezielle Kunst-am-Bau-Vorzug der Werke liegt in ihrer weitgehend „inhaltslosen“ Künstlichkeit. Die Bilder selbst werden zum „Müßiggang“, zu einer Sensation ihrer Umgebung und als solche zu einem erhebenden, dabei auch bewusstseinsschaffenden ästhetischen Appell. MS

Weiterführende Literatur Online

Martin Seidel (Autor), BMVBS (Hrsg.): Dokumentation von 50 Kunst-am-Bau-Werken, BMVBS-Online-Publikation 05/2013.

Weiterführende Literatur

Kunst am Bau. Projekte des Bundes 2006-2013, hrsg. v. Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), Berlin 2014, S. 70-73

Museum der 1000 Orte

Kunst am Bau im Auftrag des Bundes seit 1950

Installation

textile Bespannung mit Fotodruck

jeweils 418 x 262 cm

20.000 €

nicht-offener Wettbewerb / Einladungswettbewerb mit 6 6 Teilnehmern

Süderweiterung (ehem. Ritterschaftsbank mit Erweiterung)

Konferenzbereich

nicht öffentlich zugänglich/einsehbar

Adresse Liegenschaft

Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Wilhelmstraße 49

10117 Berlin

Quelle

https://www.museum-der-1000-orte.de/kunstwerke/kunstwerk/bruder-jakob

Das Museum der 1000 Orte ist ein Projekt von

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

FORSCHUNGSINITIATIVE ZukunftBAU

Weitere Abbildungen

Eva Leitolf: Bruder Jakob, 2009 / © VG Bild-Kunst, Bonn; Fotonachweis: BBR / Cordia Schlegelmilch (2015)
Image not found or type unknown

Eva Leitolf: Bruder Jakob, 2009 / © VG Bild-Kunst, Bonn; Fotonachweis: BBR / Cordia Schlegelmilch (2015)

Eva Leitolf: Bruder Jakob, 2009 / © VG Bild-Kunst, Bonn; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2011)
Image not found or type unknown

Eva Leitolf: Bruder Jakob, 2009 / © VG Bild-Kunst, Bonn; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2011)

Eva Leitolf: Bruder Jakob, 2009 / © VG Bild-Kunst, Bonn; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2011)
Image not found or type unknown

Eva Leitolf: Bruder Jakob, 2009 / © VG Bild-Kunst, Bonn; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2011)

Eva Leitolf: Bruder Jakob, 2009 / © VG Bild-Kunst, Bonn; Fotonachweis: BBR / Cordia Schlegelmilch (2015)
Image not found or type unknown

Eva Leitolf: Bruder Jakob, 2009 / © VG Bild-Kunst, Bonn; Fotonachweis: BBR / Cordia Schlegelmilch (2015)